

Badeseen und Freibäder im Jerichower Land: Wasserqualität alarmierend?

Erfahren Sie alles über die Badeseen und Freibäder in Möckern: Wasserqualität, aktuelle Kontrollen und Sicherheit für Badegäste.



Möckern, Deutschland - Die Sommerhitze zieht die Bevölkerung in der Region Jerichower Land in die Natur, wo Badeseen und Freibäder eine willkommene Abkühlung bieten. Zu den beliebtesten Badestellen zählen die Seen Zabakuck, Gommern, Dannigkow, Niegripp und Parchau sowie die Freibäder in Möckern, Lübars und Ziepel. Letzteres ist jedoch derzeit wegen Baumaßnahmen geschlossen, wie **Meetingpoint-JL** berichtet.

In der aktuellen Badesaison wird die Wasserqualität in den Badeseen vom Gesundheitsamt des Landkreises kontrolliert. In regelmäßigen Abständen, etwa vier bis fünf Mal pro Saison oder alle 28 Tage, werden Gewässerproben entnommen. Neben

diesen offiziellen Kontrollen führen die Betreiber der Freibäder tägliche Sichtkontrollen und Wasserproben durch. Die neuesten Ergebnisse zeigen keine Auffälligkeiten, jedoch wurde im Kulk in Gommern eine geringe Entwicklung von Cyanobakterien festgestellt. Während das Baden dort nicht verboten ist, wird davon abgeraten.

Gesundheitliche Risiken und Überwachung

Die Thematik rund um Cyanobakterien in Badegewässern ist besonders wichtig, vor allem in heißen Sommern. Laut Informationen des **Umweltbundesamtes** können sich in Badegewässern gesundheitliche Risiken durch erhöhte Konzentrationen dieser Bakterien ergeben. Diese Mikroorganismen produzieren Cyanotoxine, die schwere Schädigungen an Leber, Nieren und Nerven verursachen können, insbesondere bei kleinen Kindern.

Die Temperatur des Wassers und die Nährstoffkonzentration sind entscheidend für das Wachstum von Cyanobakterien. In mäßig belasteten Gewässern konkurrieren sie mit anderen Wasserpflanzen um Nährstoffe. Ein gesundes Gewässer sollte eine Nährstoffkonzentration von unter 30 µg Gesamtphosphat pro Liter aufweisen, um das Wachstum von Cyanobakterien zu limitieren.

Zusätzlich werden Satelliten im Rahmen der Badegewässerüberwachung eingesetzt, um Temperaturveränderungen und jahreszeitliche Schwankungen zu beobachten. Diese Technologien zeigen, dass in sehr warmen Sommern der Anteil belasteter Seen überdurchschnittlich hoch ist, was durch die thermische Schichtung des Wassers begünstigt wird.

Abläufe vor Ort

Vor Ort sind während der Öffnungszeiten in den Badeseen und Freibädern stets Rettungsschwimmer anwesend, mit Ausnahme

des Kulks in Gommern. Dort sind keine Rettungsschwimmer stationiert, und der Zugang zum Gewässer bleibt unkontrolliert. Die Betreiber und Pächter der Freibäder sind gut vorbereitet und gewährleisten, dass die Badegäste über die aktuellen Wasseruntersuchungen informiert sind.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Region Jerichower Land reich an Möglichkeiten zur Erfrischung ist, jedoch sollten Badegäste stets auf die Wasserqualität achten und die Empfehlungen zu potenziellen Gefahren beachten. Die aktuelle Überwachung und die Hinweisschilder an den Badestellen unterstützen die Besucher in ihrer Entscheidung, sich im Wasser zu vergnügen.

Details	
Ort	Möckern, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• meetingpoint-jl.de• www.umweltbundesamt.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net